



Polizeirevier Stendal

Polizeimeldungen Polizeirevier Stendal

Berichtszeitraum 21.01. - 22.01.2024

Tägliche Verkehrs- und Kriminalitätslage "Leicht verletzt" "Tank aufgebrochen" "Carport in Brand geraten" "Kotflügel entwendet" "Zündschloss beschädigt"

Leicht verletzt

Bismark, Schorstedt, 21.01.2024, 18:09 Uhr

Ein 23-jähriger VW-Fahrer befuhr den Verbindungsweg aus Richtung Dobberkau kommend in Richtung Schorstedt, als er aufgrund der winterglatten Fahrbahn beim Abbremsen seines Fahrzeuges die Kontrolle verlor und frontal mit einem entgegenkommenden 29-jährigen GMC-Fahrer zusammenstieß. Eine 19-jährige Insassin des VW, der 29-jährige GMC-fahrer sowie sein 25-jähriger Insasse wurden leicht verletzt in ein Krankenhaus verbracht. Die Fahrzeuge waren nicht mehr fahrbereit und mussten abgeschleppt werden.

Tank aufgebrochen

Seehausen, Grabenstraße, 19.01.2024 - 21.01.2024

Durch bislang unbekannte Täterschaft wurde in der Zeit von Freitagabend bis Sonntagnachmittag der Tankdeckel einer Sattelzugmaschine aufgehebelt. Hierbei wurden circa 60 Liter Diesel entwendet. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen aufgenommen.

Carport in Brand geraten

Tangermünde, Buch, 22.01.2024

Montagsmorgen geriet in der Bucher Querstraße eine Holzkiste unter einem Carport in Brand. Darin befanden sich Asche und Holzabfälle. Die hinzugerufenen Kameraden der Feuerwehr konnten den Brand löschen. Es entstand Sachschaden in Höhe von circa 1.000 Euro.

Kotflügel entwendet

Stendal, Döbbelin, 22.01.2024

Am vergangenen Wochenende wurde durch unbekannte Täterschaft der Kotflügel einer Baumaschine entwendet. Diese befand sich auf der BAB14-Baustelle an der Bundesstraße 188. Es entstand Sachschaden von circa 1.000 Euro. Die Kriminalpolizei ermittelt.

Zündschloss beschädigt

Bismark, 22.01.2024

Unbekannte Täter verschafften sich Zutritt zu einer Baustelle in Beesewege und griffen einen Bagger an. Die Unbekannten beschädigten die Fahrertür und das Zündschloss des Baggers. Es entstand Sachschaden in Höhe von circa 5.000 Euro. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen aufgenommen.

Impressum: Polizeiinspektion Stendal Polizeirevier Stendal Beauftragte für Pressearbeit Uchtewall 3 39576 Stendal Tel: +49 3931 685 193 oder +49 3931 685 252 Fax: +49 3931 685 190 Mail: za.prev-sdl@polizei.sachsen-anhalt.de